

DB Netz AG
Frankfurt a.M.

Mofair e.V.
Potsdamer Platz 1
10785 Berlin
030 – 30 60 46 83

Netzwerk Privatbahnen e.V.
Am Weidendamm 1a
D-10117 Berlin
030 – 59 00 99-626

Per e-Mail an :

stellungnahmen.zu.nutzungsbedingungen.2010@bahn.de

SNB 2010 – Stellungnahme zu den Änderungsvorschlägen des BdS

6.10.2008

Sehr geehrte Damen und Herren,



in der Anlage übermitteln wir Ihnen unsere gemeinsam erarbeitete Stellungnahme zu den geplanten SNB 2010.

Wir bedauern sehr, dass die DB Netz AG es für ausreichend hält, den Markt und zwei ihrer stärksten Kundengruppen per Bundesanzeiger vom Beginn der Monatsfrist gem. § 4 Abs. 4, S.4 EiBV zu informieren. Damit haben Sie dem Gesetz Genüge getan. Damit erfüllen Sie aber nicht im Entferntesten die Erwartungen, die Ihre Kunden an den BdS stellen. Die privaten EVU können und wollen kein Personal für die Beobachtung des Bundesanzeigers abstellen. Die Veröffentlichungsregel (Bundesanzeiger) stellt bei vernünftiger Betrachtung lediglich einen Auffangtatbestand dar. Der Gesetzgeber hat nicht daran gedacht, den BdS zusätzlich auch noch in allen Einzelheiten vorzuschreiben, auf welche Weise er SNB bzw. SNB-Änderungen sinnvoller Weise kommunizieren sollte. Das hätte sich Ihr Haus wahrscheinlich auch verbeten, zu Recht.

Die Verbände haben den Beginn der Monatsfrist nur erfahren, weil sie von der BNetzA per Mail vom 17.9.2008 zur Stellungnahme aufgefordert wurden.

Wir erwarten bei der nächsten vergleichbaren Gelegenheit, dass der BdS die überschaubare Anzahl von (bekannten) Zugangsberechtigten und Verbände rechtzeitig bzw. unverzüglich über Termine und Links informiert. Andernfalls verfestigt sich hier der Verdacht, die DB Netz AG verfolge durch eine passive Kommunikationspolitik das Ziel, die Bearbeitungszeit für die Netznutzer zu verkürzen. Dem sollte Ihr Haus demonstrativ entgegenwirken.

Mit freundlichen Grüßen

Martini, Netzwerk Privatbahnen

Dr. Recker, mofair